

Presseverlautbarung

Ihr Armeen der Muslime! Der Terror gegen die palästinensischen Kinder seitens der jüdischen Besatzung wird nicht aufhören, ehe ihr euch nicht dafür einsetzt, diese brutale Besatzung samt ihrer Wurzeln zu entfernen!

Nach Angaben von palästinensischen Aktivisten und Anwälten hat die jüdische Besatzungsmacht in den letzten Wochen im Rahmen der „Operation Law and Order“ vermehrt insbesondere palästinensische Kinder verhaftet. Viele von ihnen wurden brutal misshandelt und psychologischer Folter ausgesetzt. Am 20. Mai wurde der 13-jährige Mohammed Saadi von fünf Mitgliedern der Mista'aravim, einer Undercover-Einheit, die vorgibt palästinensisch zu sein, aber eigentlich zur jüdischen Polizei gehört, entführt, mit verbundenen Augen geschlagen und mit einer Pistole am Kopf bedroht. Ende Mai gab die Besatzungspolizei eine Erklärung heraus, in der sie angab, dass seit dem 9. Mai mehr als 1550 Palästinenser verhaftet wurden, unter anderem in Haifa, Yafa, Lydd, al-Jalil und al-Naqab. Außerdem erklärte sie, dass Tausende Sicherheitskräfte aus allen Einheiten eingesetzt werden, um Razzien in Städten durchzuführen, die überwiegend von Palästinensern bewohnt sind. Während dieser Terrorkampagnen wurden unter anderen Dutzende Kinder im Alter von 10, 11 und 12 Jahren verhaftet. Ihnen droht eine Gefängnisstrafe von bis zu 20 Jahren. Die aktuelle Massenverhaftungswelle und die zahlreichen Inhaftierungen zielen darauf ab palästinensische Jugendliche und Familien zu bestrafen, die sich zur Unterstützung ihrer Brüder und Schwestern in Sheikh Jarrah und gegen die Angriffe auf die Al-Aqsa und die militärische Bombardierung des Gazastreifens durch die jüdische Besatzungsmacht versammelten. Ziel dieser Kampagne ist es die jüngere Generation der Palästinenser zu terrorisieren und somit jeglichen weiteren Aufstand gegen diese brutale Besatzung niederzuschlagen und zu verhindern.

Anwälte gaben an, dass die jüngste Verhaftungswelle durch ihr hohes Maß an Brutalität gekennzeichnet sei, was bei den Verhafteten zu Knochenbrüchen geführt habe. Youssef al-Zayed, ein Anwalt in al-Jalil, erklärte, er habe zum ersten Mal gesehen, dass „zahlreiche Kinder mit solcher Grausamkeit verhaftet werden“. Er beschrieb die Verhaftungen als einen Versuch, „eine ganze Generation zu terrorisieren, um sie zum Schweigen zu bringen... Es ist ein Versuch, ihren Kampfgeist zu brechen.“

Natürlich ist dies nur das jüngste Beispiel für die weit verbreitete und systematische Terrorisierung und den Missbrauch von palästinensischen Kindern durch die jüdische Besatzungsmacht. Laut der Organisation „Defense for Children International - Palestine (DCIP)“ hat das Militär der jüdischen Entität seit dem Jahr 2000 etwa 13 000 palästinensische Kinder „verhaftet, verhört, verfolgt und inhaftiert“. In der Regel werden jährlich 500 bis 700 Kinder vor Militärgerichten angeklagt. In einem im März 2019 veröffentlichten Bericht des palästinensischen Informationsministeriums heißt es, dass 95 % der von der jüdischen Entität verhafteten palästinensischen Kinder während der Haft gefoltert wurden.

O Söhne der muslimischen Armeen! Die Kinder und Jugendlichen Palästinas werden terrorisiert, weil sie die Heiligtümer ihres Glaubens verteidigen, für ihre Ummah einstehen und sich dieser brutalen Besatzung entgegenstellen. Während dessen verharren sie in euren Kasernen und drücken euch vor eurer islamischen Pflicht dieses gesegnete Land und Al-Aqsa zu befreien. Ihr lasst euch durch die Regime der muslimischen Länder abhalten, die ihre Seelen an ihre westlichen Herren verkauft haben, die ihre Beziehungen mit dem Schlächter der Kinder von Gaza normalisiert haben und die diese kriminelle Besatzung durch ihre Untätigkeit und ihre wirtschaftlichen Beziehungen unterstützt und begünstigt haben. Wie könnt ihr es ertragen diesen verräterischen und rückgratlosen Herrschern zu dienen? Denen, die sich nicht um euren Deen und eure Ummah kümmern und eurem Namen Schande bereiten? Es ist völlig offensichtlich, dass dieser sieben Jahrzehnte andauernde Alptraum, den die Muslime Palästinas ertragen, nicht enden wird, so lange nicht jeder einzelne Zentimeter des gesegneten Landes von diesen mörderischen und brutalen Besatzern bereinigt ist. Und das wird niemals geschehen, außer durch die Mobilisierung einer islamischen Armee. Deshalb hat die muslimische Ummah den Blick auf euch gerichtet. Auf unsere Brüder, Väter und Söhne mit militärischer Macht. Auf dass ihr dem Befehl Allahs (swt) folgt und in die Fußstapfen der großen muslimischen Feldherren der Vergangenheit, wie Khalid bin Walid (ra) tretet! Auf dass ihr Salahuddin Ayyubi und Muhammad ibn Qasim folgt, indem ihr euch zur Verteidigung eurer Ummah und eures Deens einsetzt und eure Nussrah für die Errichtung des Kalifats nach der Methode des Prophetentums gebt, welches das Schild und der Beschützer der Muslime sein und eurem Namen Ehre bringen wird!

﴿وَمَا لَكُمْ لَا تُقَاتِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَالْمُسْتَضْعَفِينَ مِنَ الرِّجَالِ وَالنِّسَاءِ وَالْوِلْدَانِ الَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا أَخْرِجْنَا مِنْ هَذِهِ الْقَرْيَةِ الظَّالِمِ أَهْلُهَا وَاجْعَل لَّنَا مِن لَّدُنكَ وَلِيًّا وَاجْعَل لَّنَا مِن لَّدُنكَ نَصِيرًا﴾

„Was ist mit euch, daß ihr nicht auf Allahs Weg, und (zwar) für die Unterdrückten unter den Männern, Frauen und Kindern kämpft, die sagen: „Unser Herr, bringe uns aus dieser Stadt heraus, deren Bewohner ungerecht sind, und schaffe uns von Dir aus einen Schutzherrn, und schaffe uns von Dir aus einen Helfer.“ [4:75]

Dr. Nazreen Nawaz

Leiterin der Frauenabteilung des Zentralen Medienbüros von Hizb ut Tahrir

